

---

## Exkursion mit Anlagenbesichtigung

Der Geschäftsführer der Stadtwerke Crailsheim, Herr Jürgen Breit, hielt höchst authentisch als externer Lehrbeauftragter eine Vorlesung im sechsten Semester zur Unternehmensführung. Im Rahmen dieser Vorlesung beschäftigten sich die Studierenden mit einer praxisbezogenen Fallstudie zur innovativen Weiterentwicklung der Angebotspalette der Stadtwerke. So führte die betreffenden Studierenden am 19. Mai die Abschlussveranstaltung ihrer Vorlesung nach Crailsheim. Dort präsentierten sie im Tagungsraum der Stadtwerke vor der gesamten Geschäftsleitung ihre in Teamarbeit ermittelten Vorschläge. Diese wurden intensiv diskutiert und als Bestätigung von schon bestehenden Überlegungen, aber auch als Anregung für künftige Tarifangebote zu Energieprodukten aufgenommen. Um sich ein komplettes Bild über den Geschäftsbetrieb des Unternehmens „Stadtwerk“ zu verschaffen, schloss sich an die kaufmännischen Themen noch eine Besichtigung der technischen Energieanlagen an. Dabei wurde insbesondere die Netz- und Speichertechnik der preisgekrönten Solarthermieanlage in Verbindung mit dem saisonalen Muschelkalkspeicher besichtigt. Alle Teilnehmer/innen waren von der interessanten Exkursion begeistert. Die Stadtwerke Crailsheim sind aufgrund ihrer innovativen und zukunftsorientierten Energiekonzepte mit dem „Stadtwerke Award 2015“ ausgezeichnet worden.



*Geschäftsführer Breit erläutert die Wärmepumpenanlage*

## Studierendenstimme: Studylympics

Pünktlich zur Neuauflage der Studylympics machten sich am Pfingstwochenende fünf mutige Krieger aus Bad Mergentheim auf nach Heilbronn, um Ruhm und Ehre zu erlangen und den Pokal nach Hause ins Schloss der Kurstadt zu bringen. Die Olympioniken aus Bad Mergentheim traten an in der Königsdisziplin unter den Ballsportarten: dem Volleyball. Bei perfektem Wetter und überragender Stimmung wurde sich in den Wettkampf gegen die Athleten der anderen DHBW-Standorte gestürzt. Nach einem fulminanten Auftaktspiel und weiteren herausragenden Matches gingen die „Wingler“ als Sieger aus der Gruppenphase hervor. Die Erfolgssträhne hielt auch nach der Gruppenphase weiter an und die „Wingler“ spielten sich in die Herzen der Zuschauer. Letztendlich musste man sich dann aber im Halbfinale wegen schwindender Kräfte geschlagen geben. Die „Wingler“ aus Bad Mergentheim errangen letztendlich einen großartigen dritten Platz und natürlich den Titel „Sieger der Herzen <3“. Nach diesem durch und durch erfolgreichen Wochenende besteht nächstes Jahr Wiederholungsbedarf und das Streben der tapferen Krieger, dann endgültig den Pokal an die Tauber zu holen.



*Die Volleyballspieler/innen des WIW Jahrgangs 2016*

## Exkursion mit Werksbesichtigung

Die Exkursion am 31. Mai zum nagelneuen Zweigwerk der Ziehl-Abegg SE in Kupferzell war ein besonderes Highlight für die Studierenden des Jahrgangs 2016 gegen Ende des zweiten Semesters. Sie hatten auf Initiative unseres Dozenten der Fertigungstechnik, Herrn Hubert Berberich von der Firma AZO in Osterburken, das Vergnügen, die hochmoderne Produktion aus nächster Nähe zu erleben und Informationen aus erster Hand zu erhalten. Die Personalreferentin, Frau Elena Eichbaum, stellte mit einer Firmenpräsentation auf zwei Leinwänden im modernen Firmencasino das Unternehmen Ziehl-Abegg spannend vor. Zwei Studierendengruppen wurden parallel durch die verschiedenen Werksbereiche geführt, wobei verantwortliche Mitarbeiter interessante Details authentisch erläuterten und Fragen beantworteten. Nach der



*Vor dem innovativen Elektrobuss der Ziehl-Abegg SE*

Exkursion am 31. Mai zum nagelneuen Zweigwerk der Ziehl-Abegg SE in Kupferzell war ein besonderes Highlight für die Studierenden des Jahrgangs 2016 gegen Ende des zweiten Semesters. Sie hatten auf Initiative unseres Dozenten der Fertigungstechnik, Herrn Hubert Berberich von der Firma AZO in Osterburken, das Vergnügen, die hochmoderne Produktion aus nächster Nähe zu erleben und Informationen aus erster Hand zu erhalten. Die Personalreferentin, Frau Elena Eichbaum, stellte mit einer Firmenpräsentation auf zwei Leinwänden im modernen Firmencasino das Unternehmen Ziehl-Abegg spannend vor. Zwei Studierendengruppen wurden parallel durch die verschiedenen Werksbereiche geführt, wobei verantwortliche Mitarbeiter interessante Details authentisch erläuterten und Fragen beantworteten. Nach der



*Präsentation von Frau Eichbaum mit Simultanübersetzung*



*Führung durch den Werksleiter, Herrn Weingart, vor dem patentierten und mehrfach preisgekrönten ZAwheel*

großen Menge an geballten Informationen und Eindrücken klang die Veranstaltung mit abschließenden Fragen bei Erfrischungen und Kuchen aus. Die äußerst lehrreiche und kurzweilige Exkursion hat alle sehr beeindruckt.

## Botschafter/innen

20 Studierende wurden mit Anerkennungsurkunden ausgezeichnet. Feierlich würdigten am 6. Juni die Professoren, Simon Möhringer und Volker Siegismund, die außergewöhnlichen Leistungen und den besonderen Einsatz dieser Studierenden. Sie hatten als DHBW-Botschafter Vorträge an ihren ehemaligen Schulen



*V.l.n.r.: Prof. Dr. S. Möhringer, A. Schluchter, M. Urban, Prof. Dr. V. Siegismund, P. Fischer, B. Scharf, S. Strobl, J. Stürmer, T. Albig, D. Keidel, M. Hörner, A. Bloos, M. Tschillaev, L. M. Müller, S. Wurmthaler, D. Mikaszek, S. Hessenauer; es fehlen: V. Heyer, M. Schwing, M. Tilp, C. Eisenmann, R. Ziegler*

gehalten, um Schüler und Schülerinnen über die Hochschule und das duale Studium zu informieren, als Tutorinnen beim Girls' Day an der Hochschule Schülerinnen bei Laborexperimenten angeleitet bzw. in einem Vortrag Kommilitonen/innen informiert. Wir schätzen die Tatkraft und Kreativität dieser besonders engagierten Studierenden und bedanken uns mit dieser Auszeichnung.